

LUSTAT News

30. Oktober 2012 Medienmitteilung

Steuerfüsse und Steuerkraft

Steuerertrag der Gemeinden hat 2011 zugenommen

Zehn Gemeinden passen ihre Steuerfüsse im Jahr 2012 nach oben an, in sechs Gemeinden werden sie gesenkt. 2011 nahmen die Steuererträge der Luzerner Gemeinden um 1,3 Prozent auf 1,05 Milliarden Franken zu. Die Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner lag fast unverändert bei 1'503 Franken, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.

Für 88 Prozent der Luzerner Bevölkerung gilt im laufenden Jahr derselbe Steuerfuss wie 2011. Die Steuerfüsse werden 2012 in sechs Luzerner Gemeinden gesenkt und in zehn erhöht. Insgesamt gibt es weniger Änderungen als in den vorangegangenen Jahren. Der mittlere Steuerfuss steigt leicht auf 1,8359 Einheiten an (provisorischer Wert). Das ist nach 2011 die zweite Zunahme innert zehn Jahren. Für 62 Prozent der Luzerner Bevölkerung gilt ein Gemeindesteuerfuss über dem kantonalen Mittel. 29 Gemeinden mit gut 15 Prozent der Bevölkerung erheben einen Steuerfuss von mindestens 2,2 Einheiten. 4,8 Prozent der Luzernerinnen und Luzerner leben in einer der sechs Gemeinden mit einem Ansatz von bis zu 1,5 Einheiten.

Steuerertrag pro Kopf bleibt stabil

Erstmals seit vier Jahren stiegen 2011 die Einnahmen der Luzerner Gemeinden aus den ordentlichen Gemeindesteuern wieder leicht an. Sie beliefen sich auf 1,05 Milliarden Franken, 1,3 Prozent mehr als 2010. 16,8 Prozent der Einnahmen stammten von juristischen Personen. Die Zunahme der Steuererträge ist sowohl auf den bereits 2011 leicht gestiegenen mittleren Steuerfuss als auch auf den höheren Ertrag pro Steuereinheit (571 Mio. Fr., +0,7% gegenüber 2010) zurückzuführen. Nebst dem Konjunkturverlauf haben in den letzten Jahren die kantonalen Steuergesetzrevisionen zu Schwankungen der ordentlichen Gemeindesteuern beigetragen.

Die Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner lag 2011 im kantonalen Mittel fast unverändert bei 1'503 Franken (-0,2%). Steuerkraft und Steuerfüsse stehen in einem engen Zusammenhang: Gemeinden mit einer überdurchschnittlichen relativen Steuerkraft weisen mehrheitlich Steuerfüsse unter dem kantonalen Mittel aus. Umgekehrt liegen die Steuerfüsse in jenen Gemeinden häufiger über dem Schnitt, wo die Steuerkraft verhältnismässig tief ist.

Weitere Informationen finden sich im neuen LUSTAT Aktuell Steuerfüsse und Steuerkraft von LUSTAT Statistik Luzern. Mit Kommentaren und statistischem Material werden die Entwicklungen der letzten Jahre beleuchtet. Die Publikation enthält zudem eine Übersichtstabelle mit Eckwerten zu allen Luzerner Gemeinden.

LUSTAT Aktuell dient der laufenden Vermittlung von statistischen Informationen. Ein Jahresabonnement kostet Fr. 125.–, eine Einzelnummer dieser Ausgabe Fr. 14.–. Zu bestellen bei LUSTAT Statistik Luzern, Tel. 041 228 56 35, E-Mail info@lustat.ch oder direkt über www.lustat.ch. LUSTAT Aktuell ist auch im Internet zu finden.

Luzern, 30. Oktober 2012

Weitere Informationen:

Lorenz Buchser, Bereichsleiter, LUSTAT Statistik Luzern, Tel. 041 228 45 77 Dr. Hansruedi Buob, Wissenschaftlicher Dienst / Publikationen, Dienststelle Steuern, Kanton Luzern, Tel. 041 228 56 45

LUSTAT Statistik Luzern Burgerstrasse 22 Postfach 3768 6002 Luzern Tel. 041 228 56 35 Fax 041 210 77 32 E-Mail info@lustat.ch www.lustat.ch